

Kindergarten der Kath. Kirchengemeinde St. Anna in St. Wendel

Auslober:

Kath. Kirchengemeinde St. Anna, St. Wendel

Betreuung/Vorprüfung:

BGV-Bischöfliches Generalvikariat, Trier

Wettbewerbsart:

Einstufiger Realisierungswettbewerb

Zulassungsbereich:

Kreis St. Wendel

Teilnehmer:

Freie Architekten sowie 5 Zuladungen

Beteiligung:

17 Arbeiten

Termine:

Pflichtkolloquium	29. 05. 2002
Abgabetermin	31. 07. 2002
Preisgerichtssitzung	21. 08. 2002

Fachpreisrichter:

Prof. Norbert Zenner, Saarbrücken (Vors.)
Christoph Freitag, BGV Trier
Johannes Krämer, BGV Trier, Bauabteilung
Stefan Krüger, Saarbrücken
Hans Ulrich Schmidt, MFB Hochbauabteilung

1. Preis (€ 6.200,-):

Wandel · Hoefer · Lorch, Saarbrücken
Andrea Wandel
Mitarbeit: Antonio Petrov · Christine Biesel
Modell: Christoph Kratzsch

2. Preis (€ 4.100,-):

H. Jürgen Strasser, Neunkirchen
Mitarbeit: Dieter W. Schreiner · Stephanie Tröss

3. Preis (€ 2.800,-):

Berwanger Architekten, Namborn/Hofeld
Hans G. Berwanger · Jeanette Berwanger-Jung

Ankauf (€ 1.900,-):

Architekten Linie 3 – Finkler · Werle, St. Wendel
Mitarbeit: Sarina Meister · Britta Tibo

Ankauf (€ 1.900,-):

Guillermo Neis, Tholey-Theley
Fachberater: Michael Finkler, Wiesloch-Eppelborn

Ankauf (€ 1.900,-):

Markus Braun · Dieter Groß,
St. Wendel-Winterbach

Wettbewerbsaufgabe:

Die Pfarrei St. Anna in St. Wendel plant den Neubau eines sechsgruppigen Kindergartens.

Im Rahmen der Baumaßnahmen wird der jetzige Kindergarten mit dem Pfarrsaal abgerissen und das Baugrundstück zur Bebauung freigegeben.

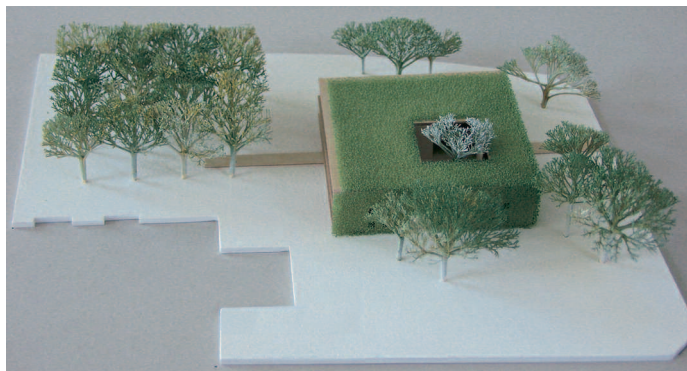
Dem Entwurfsverfasser ist es freigestellt, an die vorhandene Bebauung anzubauen oder einen Abstand einzuhalten.

In der Einrichtung sollen künftig bis zu 150 Kinder in sechs Gruppen betreut werden. Die sechs, ca. 50 m² großen Gruppenräume können auch als Raumzonen ausgebildet werden. In diesem Fall ist darauf zu achten, dass jeweils ein Raum eine ausreichende Grundfläche für einen Sitzkreis von 25 Kindern aufweist. Ein direkter Zugang von den Gruppenräumen zum Außenspielfeld ist zu gewährleisten.

Preisgerichtsempfehlung:

Das Preisgericht beschließt einstimmig, die mit dem 1. Preis ausgezeichnete Arbeit entsprechend den Auslobungsbedingungen mit der weiteren Beauftragung zu betrauen.

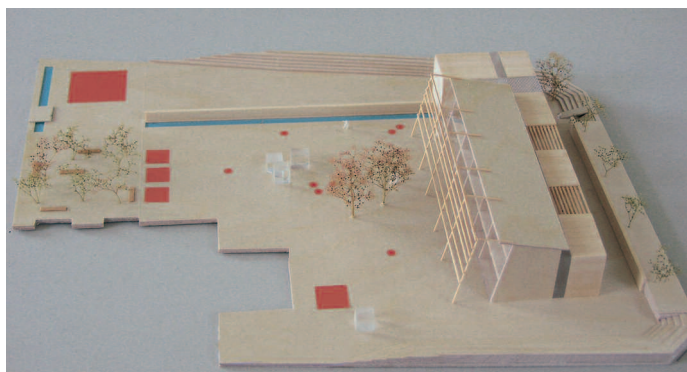
Modellfotos: Bischöfliches Generalvikariat, Trier



1. Preis: Wandel · Hoefer · Lorch, Saarbrücken



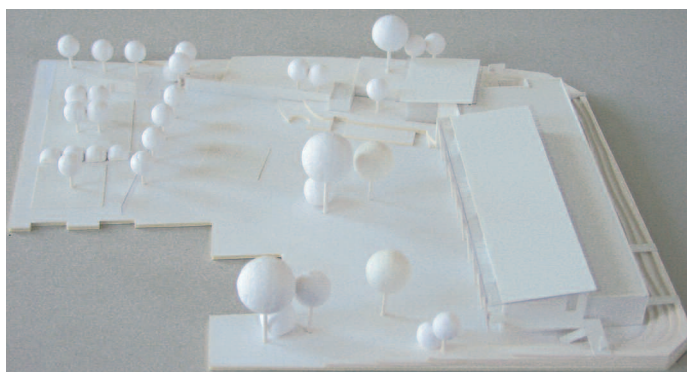
2. Preis: H. Jürgen Strasser, Neunkirchen



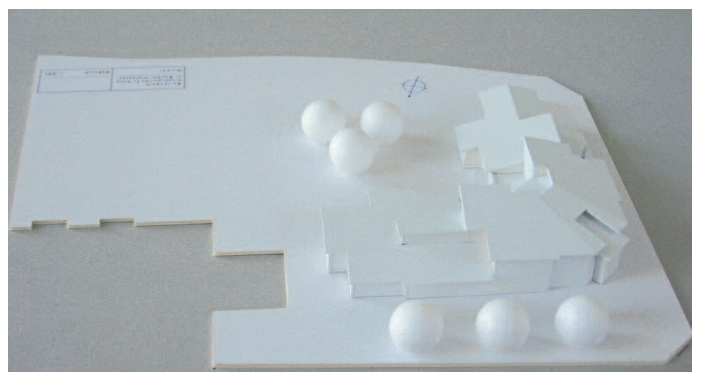
3. Preis: Berwanger Architekten, Namborn/Hofeld



Ankauf: Architekten Linie 3 – Finkler · Werle, St. Wendel



Ankauf: Guillermo Neis, Tholey-Theley



Ankauf: Markus Braun · Dieter Groß, St. Wendel-Winterbach